

Finanzdepartement

Departementssekretariat

Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz
Telefon 041 819 11 24
Telefax 041 819 23 09
fd@sz.ch



Oktober 2016

Gemeindefinanzstatistik 2011–2015

Schlussbericht

Kontakt

Finanzdepartement
Departementssekretariat
Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz

Tel.: 041 819 23 23
Fax.: 041 819 23 09
E-Mail: fd@sz.ch

Inhaltsverzeichnis

0	Kommentar.....	4
1.	Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2011–2015	19
1.1	Selbstfinanzierung.....	19
1.2	Selbstfinanzierungsanteil in Prozent.....	20
1.3	Kapitaldienstanteil in Prozent.....	21
1.4	Zinsbelastungsanteil.....	22
2.	Kennzahlen der kommunalen Steuern 2011–2015	23
2.1	Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprozent	23
2.2	Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner.....	24
3.	Kennzahlen der Investitionsrechnung 2011–2015	25
3.1	Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	25
3.2	Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	26
4.	Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015.....	27
4.1	Nettoschuld in Fr. pro Einwohner.....	27
4.2	Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft.....	28
4.3	Fremdkapital	29
4.4	Finanzvermögen.....	30
4.5	Eigenkapital	31
4.6	Zusätzliche Abschreibungen.....	32
5.	Kennzahlen der Gesamtrechnung 2011–2015.....	33
5.1	Selbstfinanzierungsgrad.....	33
5.2	Selbstfinanzierungsgrad während 5 Jahren.....	34
6.	Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015	35
6.1	Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.	35
6.2	Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.	36
6.3	Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	37
6.4	Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.....	38
6.5	Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.....	39
6.6	Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	40
6.7	Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	41
7.	Normerträge der Laufenden Rechnung 2011–2015	42
7.1	Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.	42
7.2	Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.	43
7.3	Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.....	44

0.1 Zusammenfassung

Wird die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden nach den kantonalen Mittelwerten beurteilt, kann für die Jahre 2011–2015 unverändert eine positive Bilanz gezogen werden. Der Mittelwert des Kapitaldienstanteils aller Gemeinden ist auf einem tragbaren Niveau von 6.5 Prozent.

2015 haben die Bezirke und Gemeinden leicht tiefere Bruttoinvestitionen als im Jahr 2014 getätigt. Die durchschnittliche Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden hat sich seit dem Jahr 2011 von Fr. 920.-- auf Fr. 1249.-- im Jahr 2015 erhöht. Nach einer starken Erhöhung der Nettoschulden im Jahr 2013 kann eine moderate Reduktion im Jahr 2015 verzeichnet werden. Allerdings bestehen weiterhin erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden. Der Mittelwert der Zinsbelastung ist seit 2011 sehr stabil und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkraftet werden. Der Selbstfinanzierungsgrad hat sich im Jahr 2015 gegenüber den Vorjahren merklich erhöht und übertrifft mit 157 Prozent den angestrebten Deckungsgrad von 100 Prozent deutlich.

Die relative Steuerkraft erhöhte sich trotz einem weiterhin anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld gegenüber dem Vorjahr von Fr. 1972.-- auf Fr. 2224.-- pro Einwohner. Allerdings ist die Entwicklung der Steuerkraft regional unterschiedlich. Insbesondere hat sich die Steuerkraft in der Gemeinde Wollerau auf einem hohen Niveau von Fr. 8400.-- entwickelt. Erfreulicherweise konnte die relative Steuerkraft pro Einwohner in einer Mehrheit der Gemeinwesen gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

Die unterschiedliche finanzielle Leistungsfähigkeit zeigt sich auch bei den erheblichen Differenzen beim Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages, der für eine solide Gemeinde mindestens zehn Prozent betragen sollte. 14 Gemeinwesen weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsgrad auf, der den Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen vorübergehend einschränkt. Bei 13 Gemeinwesen kann der Selbstfinanzierungsgrad als mittel und bei sechs Gemeinwesen als gut bezeichnet werden.

Zusammenfassend zeigt sich die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden solide. Im Bereich der Investitionstätigkeit konnte der Selbstfinanzierungsgrad wieder auf über 100 Prozent angehoben werden. Der innerkantonale Finanzausgleich hat es auch den einwohnermässig kleinen Gemeinden ermöglicht, Schwankungsreserven zu bilden. Mit Ausnahme der Gemeinden Illgau und Innerthal verfügen alle Bezirke und Gemeinden über genügend Schwankungsreserven, um auf Veränderungen der finanziellen Rahmenbedingungen reagieren zu können.

0.2 Gemeindefinanzstatistik

Die Bezirks- und Gemeinderechnungen werden im Kanton Schwyz nach dem schweizerischen Rechnungsmodell und nach einem *einheitlichen Kontenrahmen* geführt. Damit können vergleichbare Daten gewonnen werden. In der vorliegenden Veröffentlichung werden die wichtigsten Kennzahlen der letzten fünf Jahre ausgewertet und die mittelfristige Entwicklung der Bezirks- und Gemeindehaushalte kommentiert.

Um Vergleiche zwischen den Gemeinden in Richtung eines *Benchmarkings* zu erleichtern, werden die Tabellen nach der aufsteigenden Einwohnerzahl der Gemeinden gegliedert. Es werden vier Gemeindegruppen gebildet: eine erste bis 999 Einwohner, eine zweite von 1000 bis 2999 Einwohner, eine dritte von 3000 bis 5999 Einwohner und schliesslich eine vierte mit mehr als 6000 Einwohnern. Die Bezirke mit mehreren Gemeinden werden getrennt ausgewertet und dargestellt.

Die Gemeindefinanzstatistik schafft Transparenz und ist ein wichtiges *Führungsinstrument* für die kommunale Finanz- und Investitionspolitik. Gestützt auf die Gemeindefinanzstatistik wird auch der innerkantonale *Finanzausgleich* gesteuert. Die statistische Auswertung der Nettoaufwendungen und der Nettoerträge wird in Normaufwand- und Normertragsgruppen zusammengefasst. Sie bildet die Grundlage für den Normaufwandausgleich, der den Gemeinden individuell zugesichert und ausbezahlt wird. Schliesslich dient die Gemeindefinanzstatistik dem Kanton auch dazu, seine *Finanzaufsicht* über die Bezirke und Gemeinden wahrzunehmen.

0.3 Kennzahlen der Laufenden Rechnung

Selbstfinanzierung und Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Die Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner und der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages geben Auskunft über die *finanzielle Leistungsfähigkeit* jeder Gemeinde. Je höher die Werte ausfallen, desto grösser ist der Spielraum für die Finanzierung der Investitionen oder für den Schuldenabbau.

Betrachtet man die *Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner*, kann festgestellt werden, dass sich der Durchschnittswert aller Bezirke und Gemeinden 2014 gegenüber dem Vorjahr stark erhöht hat. Seit 2011 ist das kantonale Mittel von Fr. 372.-- auf Fr. 810.-- gestiegen. Die Finanzierung der Investitionen ist jedoch weiterhin leicht eingeschränkt. 2015 weisen die Mehrgemeindebezirke Schwyz und March sowie 6 Gemeinden eine Selbstfinanzierung unter Fr. 300.-- pro Einwohner und damit einen beschränkten Spielraum für den Abschreibungsbedarf von Investitionen aus. Im Bezirk Höfe und in 19 Gemeinden bewegt sich diese Kennzahl im Umfeld eines guten Mittelwertes zwischen Fr. 304.-- und Fr. 952.--, was auf eine finanziell solide Leistungsfähigkeit schliessen lässt. Schliesslich fallen die fünf Gemeinden Küssnacht, Freienbach, Wollerau, Morschach und Riemenstalden mit relativ hohen Werten von über Fr. 1000.-- auf.

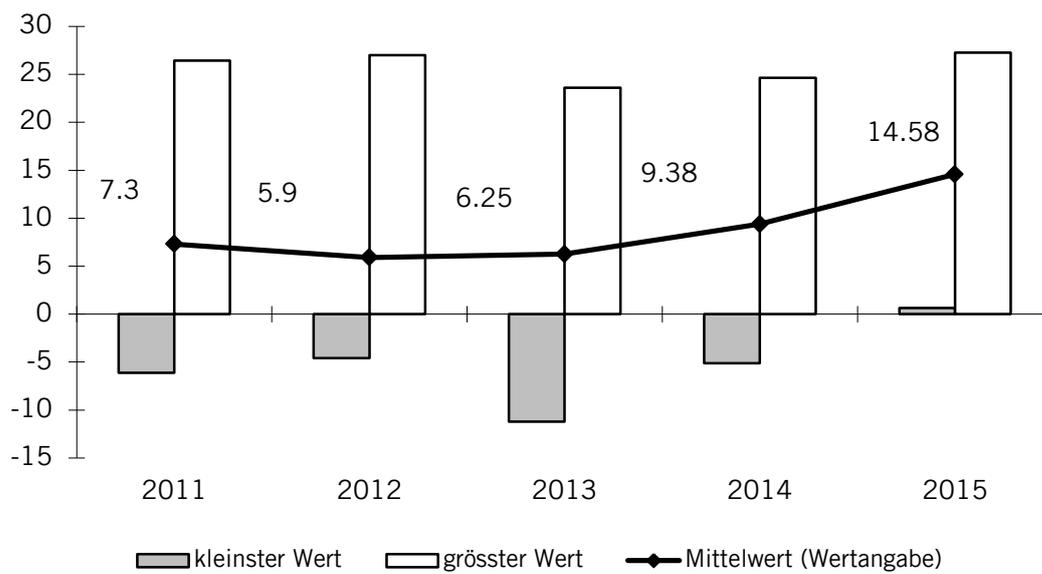
Der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Finanzertrages für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt werden kann. Je höher der Selbstfinanzierungsanteil, desto besser stehen die Möglichkeiten, neue Investitionen zu finanzieren.

Beurteilung:

0%	= nicht vorhanden
0-10%	= schwach
10-20%	= mittel
ab 20%	= gut

Der *Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages* hat eine Spannweite von 0 bis 27.28 Prozent. Zwischen den kleinsten und grössten Werten bestehen jedoch unter den Gemeinden erhebliche Unterschiede. Damit werden die hohen Disparitäten in der finanziellen Leistungsfähigkeit innerhalb des Kantons abgebildet. 14 Gemeinden weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages aus. Vorübergehend ist ihr Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen eingeschränkt. Bei den Bezirken Schwyz und March und elf Gemeinden kann der Selbstfinanzierungsanteil als mittel bezeichnet werden. Der Bezirk Höfe sowie die Gemeinden Oberiberg, Riemenstalden, Freienbach, Wollerau und Morschach weisen einen guten Richtwert von über 20 Prozent aus. Die ausgewiesenen Disparitäten unter ganz unterschiedlichen geografischen, bevölkerungsmässigen und wirtschaftlichen Bedingungen werden bis zu einem bestimmten Grad durch den Finanzausgleich gemildert. Das kantonale Mittel liegt mit 14.6 Prozent markant höher als in den Vorjahren.

Grafik 1: Selbstfinanzierungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Die Grafik 1 zeigt mit dem jeweils kleinsten und grössten Wert pro Jahr die grossen Unterschiede des Selbstfinanzierungsanteils. Er beträgt 2015 in Schübelbach 0.62 Prozent, in Morschach dagegen 27.28 Prozent des Finanzertrages, weil hier nebst den Abschreibungen ein relativ hoher Ertragsüberschuss verbucht werden konnte. Der Mittelwert 2015 des Selbstfinanzierungsanteils von 14.58 Prozent ist angestiegen.

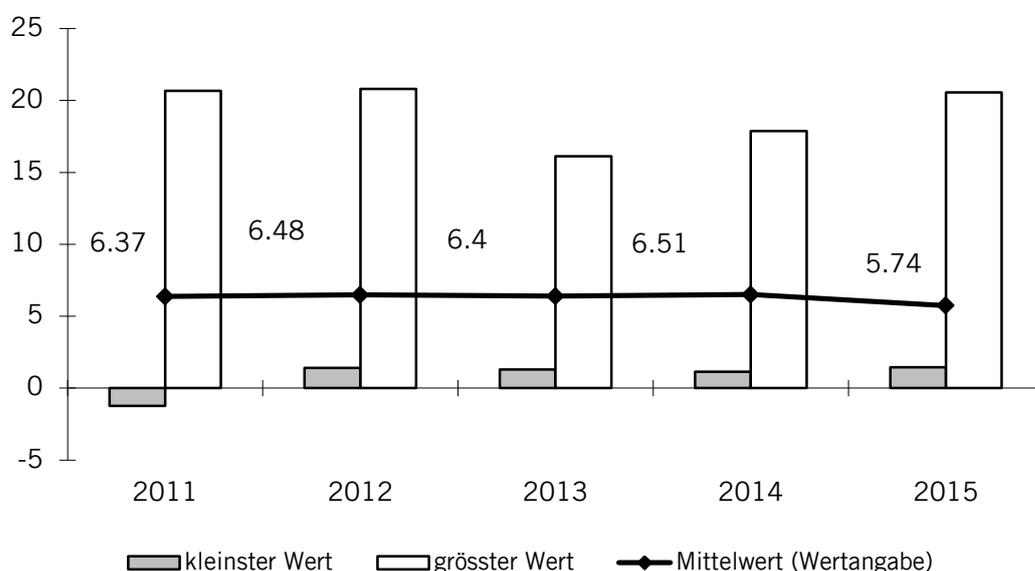
Kapitaldienstanteil in Prozent

Der Kapitaldienst wird in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch Zinsdienst und Abschreibungen belastet ist. Je höher der Wert, desto höher die Verschuldung (Zinsbelastung) und/oder die Investitionstätigkeit (Abschreibungsbedarf).

Beurteilung:

- 0-5% = tief
- 5-15% = tragbar
- 15-25% = hoch bis sehr hoch
- über 25% = kaum noch tragbar

Grafik 2: Kapitaldienstanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Auch der Kapitaldienstanteil schwankt 2015 unter den Gemeinden zwischen den Extremwerten von 1.46 Prozent in Lachen und 20.56 in Illgau, während der Mittelwert aller Gemeinden auf ein tragbares Niveau von 5.7 Prozent des Finanzertrages leicht angestiegen ist. Beim Bezirke Höfe und elf Gemeinden liegt der Kapitaldienstanteil zwischen 0 und 5 Prozent, was als tiefe Belastung bezeichnet werden kann. Eine tragbare Belastung zwischen 5 und 15 Prozent weisen die zwei Mehrgemeindebezirke Schwyz und March sowie 16 Gemeinden aus. Die Gemeinden Riemenstalden, Morschach und Illgau weisen mit einem Kapitaldienstanteil zwischen 16 und 21 Prozent eine hohe Belastung aus. Diese Gemeinden müssen mittelfristig versuchen, ihre Schulden und/oder Abschreibungen zu senken.

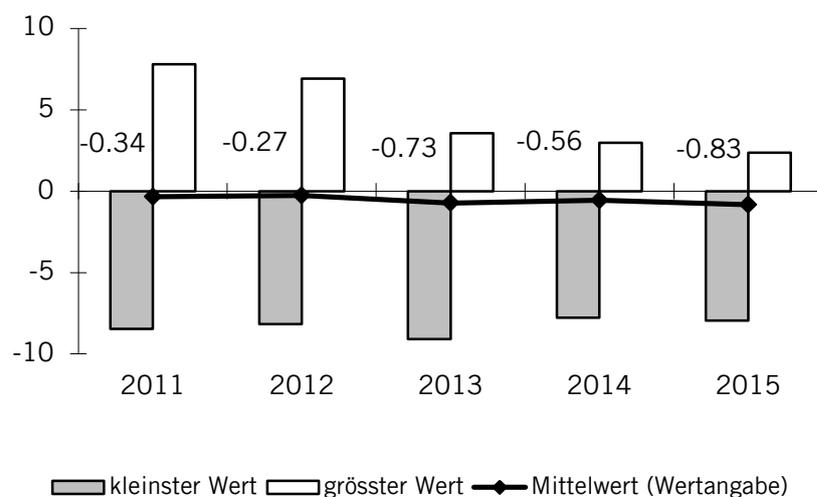
Zinsbelastungsanteil in Prozent

Die Nettozinsen werden in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je höher der Wert, desto höher ist in der Regel die Verschuldung.

Beurteilung:

- 0-2% = tiefe Verschuldung
- 2-5% = mittlere Verschuldung
- 5-8% = hohe Verschuldung
- über 8% = sehr hohe Verschuldung

Grafik 3: Zinsbelastungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



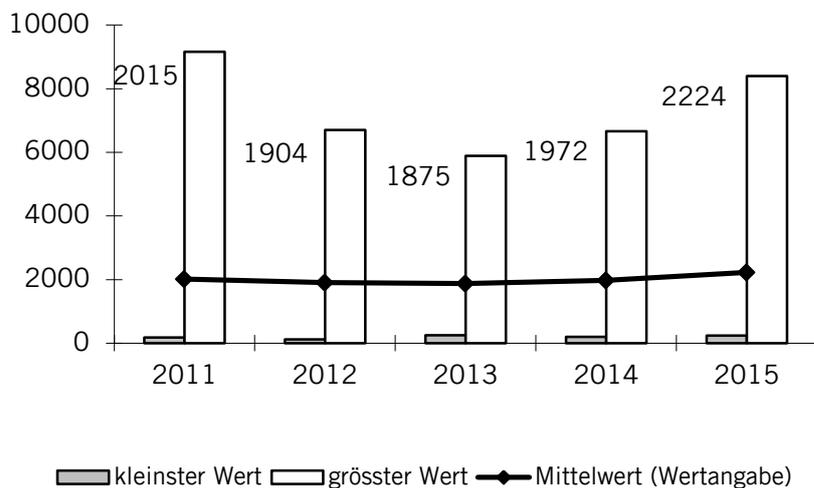
Der Mittelwert der Zinsbelastung ist tief und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkräftet werden. Der Mittelwert hat sich seit 2011 verbessert, was auf eine moderate zusätzliche Eigenmittelzunahme zurückzuführen ist. Der Bezirk Höfe und 20 Gemeinden weisen 2015 einen negativen Zinsbelastungsanteil aus. Diese Gemeinwesen erwirtschafteten mehr Erträge aus ihrem Vermögen, als sie Schuldzinsen zu bezahlen hatten. Bei den zwei Mehrgemeindebezirken Schwyz und March sowie bei 9 Gemeinden liegt der Zinsbelastungsanteil zwischen 0 und 2 Prozent, was als tiefe Verschuldung bezeichnet werden kann. Eine mittlere Belastung zwischen 2 und 5 Prozent weist einzig die Gemeinde Wangen aus.

0.4 Kennzahlen der kommunalen Steuern

Relative Steuerkraft pro Einwohner

Die Kennzahlen über die kommunale Steuerkraft erfassen die *Steuerertragsbasis* der Bezirke und Gemeinden. Je höher die Steuerkraft, desto grösser die finanzielle Leistungsfähigkeit und die Aussicht auf eine attraktive Steuerbelastung. Die relative Steuerkraft hat einen entscheidenden Einfluss auf den innerkantonalen Finanzausgleich, namentlich auf den horizontalen Finanzausgleich.

Grafik 4: Relative Steuerkraft der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



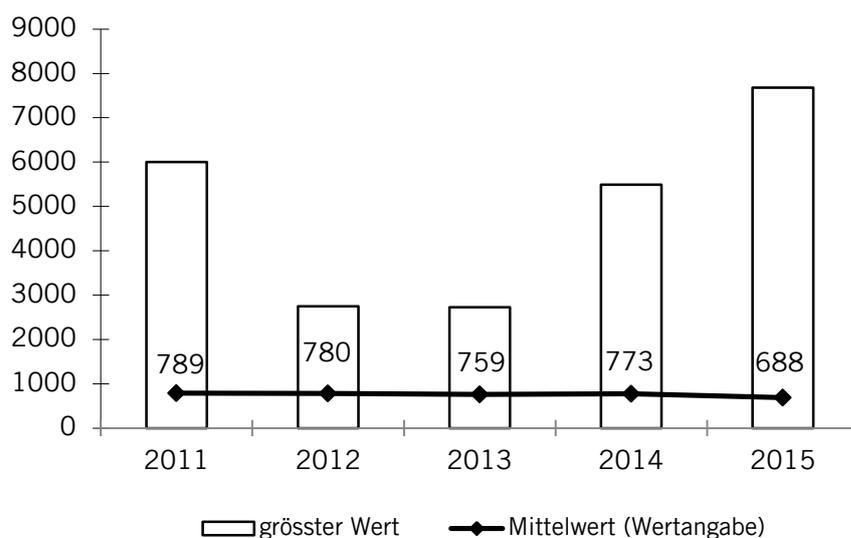
Das Bild der *relativen Steuerkraft* reflektiert über die letzten fünf Jahre hinweg eine kontinuierliche Disparität zwischen der kleinsten und grössten Steuerkraft in Franken pro Einwohner auf der einheitlichen Basis von 100 Prozent der einfachen Steuer. Sie entspricht der stark unterschiedlichen Leistungsfähigkeit, die zwischen den Gemeinden in Berggebieten und den Wachstumsgemeinden im Bezirk Höfe herrscht. Die Grafik zeigt, dass die relative Steuerkraft auf hohem Niveau weitergeführt wird. Bis auf die Gemeinden Rothenthurm, Gersau und Lachen konnten bei allen Gemeinwesen die relative Steuerkraft pro Einwohner gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

0.5 Kennzahlen der Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen und Nettoinvestitionen pro Einwohner

Die Kennzahlen über die Brutto- und Nettoinvestitionen pro Einwohner beschreiben die *Investitionstätigkeit* der Bezirke und Gemeinden. Weil die Gemeinwesen von der Fläche und Einwohnerzahl her sehr unterschiedlich strukturiert sind, unterliegen die Investitionen grossen zeitlichen Schwankungen; je nach auftretenden Infrastrukturbedürfnissen. Jedes Jahr gibt es Gemeinden, die keine Investitionen vornehmen. Der kleinste Wert der Bruttoinvestitionen beträgt deshalb von 2011–2013 und 2015 jeweils Null Franken, 2014 waren es sechs Franken. Demgegenüber treten gerade in Gemeinden mit geringer Einwohnerzahl sehr hohe Pro-Kopf-Werte auf, wenn diese ein Investitionsprojekt realisieren. Den Höchstwert für das Jahr 2015 verzeichnet die Gemeinde Illgau mit Fr. 5494.--.

Grafik 5: Bruttoinvestitionen der Bezirke und Gemeinden pro Einwohner, grösster und Mittelwert



Die Gemeinwesen haben 2015 etwas weniger Investitionen getätigt als in den Vorjahren. Der kantonale Mittelwert ist von Fr. 789.-- (2011) auf Fr. 688.-- (2015) pro Einwohner gesunken.

Die grössten und kleinsten Werte der *Nettoinvestitionen* liegen noch weiter auseinander als jene der Bruttoinvestitionen. Die Nettoinvestitionen sind im Durchschnitt pro Einwohner rund ein Viertel tiefer als die Bruttoinvestitionen. Daraus ist zu schliessen, dass Dritte – hauptsächlich der Kanton – zu etwa einem Viertel die Bruttoinvestitionen der Gemeinwesen mitfinanziert haben.

0.6 Kennzahlen der Bestandesrechnung

Nettoschuld pro Einwohner und Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Die zwei Kennzahlen über die Nettoschuld sind Ausdruck der *Vermögenslage* der Bezirke und Gemeinden und setzen die *Verschuldung* in ein Verhältnis zur Steuerkraft.

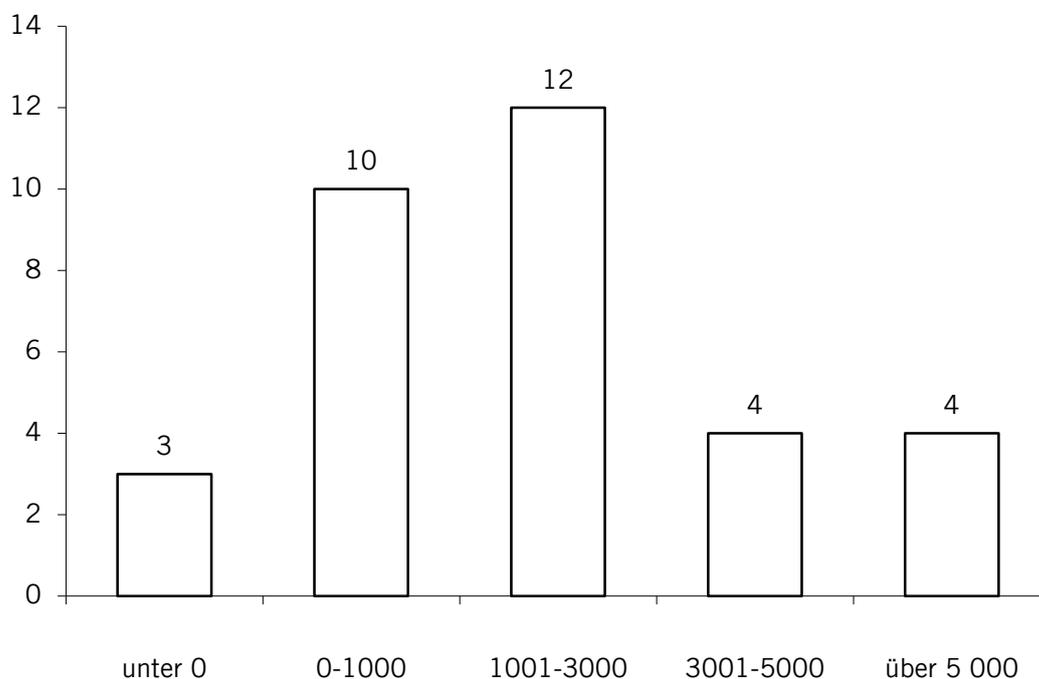
Die Nettoschuld je Einwohner dient als Gradmesser für die Verschuldung. Sie gibt die Differenz zwischen dem Fremdkapital und dem realisierbaren Finanzvermögen geteilt durch die Anzahl Einwohner an. Die Aussagekraft dieser Kennzahl hängt allerdings von der richtigen Bewertung des Finanzvermögens ab.

Beurteilung:

- kleiner 0 Fr. = Nettovermögen
- bis 1000 Fr. = tiefe Verschuldung
- 1001–3000 Fr. = mittlere Verschuldung
- 3001–5000 Fr. = hoch Verschuldung
- über 5000 Fr. = sehr hohe Verschuldung

Weil im Kanton Schwyz erhebliche Unterschiede in der Einwohnerzahl und in der Steuerkraft der Gemeinden bestehen, resultieren grosse Differenzen in der Nettoschuld. Die grösste Nettoschuld pro Einwohner zählt mit Fr. 13 400.-- die Gemeinde Illgau, gefolgt von Morschach, Innerthal und Riemensalden. Am anderen Ende der Skala verfügt die steuerstarke Gemeinde Wollerau über ein Nettovermögen von Fr. 4577.-- pro Einwohner. Die Nettoschuld im kantonalen Mittel steigt von Fr. 920.-- im Jahr 2011 auf Fr. 1249.-- im Jahr 2015 um rund 136 Prozent. Massgebend dafür ist, dass sich die hohen Ertragsüberschüsse in den letzten Jahren stabilisiert haben.

Grafik 6: Anzahl Bezirke und Gemeinden, aufgeteilt nach Höhe von Nettovermögen (Kategorie „unter 0“) und Nettoschulden pro Einwohner 2015 in Franken



Die Gemeinden Wollerau, Feusisberg und Freienbach bilanzieren 2015 ein Nettovermögen pro Kopf. Die Mehrgemeindebezirke Höfe, March und Schwyz und sieben Gemeinden haben eine Nettoschuld von weniger als Fr. 1000.-- pro Einwohner. 12 Gemeinden verbuchen eine Nettoschuld unter Fr. 3000.-- während die Gemeinden vier Gemeinden eine hohe Verschuldung aufweisen. Die Ge-

meinden Riemenstalden, Innerthal, Morschach und Illgau werden durch eine kritische Nettoschuld von über Fr. 5000.-- pro Kopf belastet.

Wird die Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden zu ihrer absoluten Steuerkraft von 100 Prozent der einfachen Steuer in Bezug gesetzt, tritt die Verschuldung im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit zu Tage. Hier hat sich der Mittelwert aller Kommunen innert fünf Jahren mit 52 Prozent im Positiven verändert.

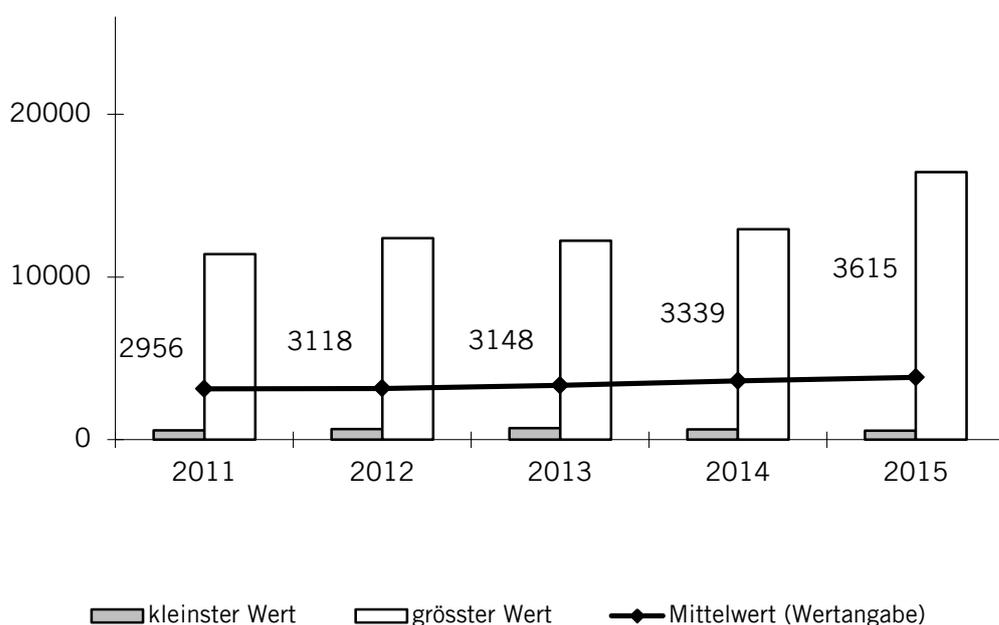
Fremdkapital und Finanzvermögen pro Einwohner

Diese Kennzahlen geben Auskunft zur *Kapitalstruktur* der Bezirke und Gemeinden. Das Fremdkapital pro Einwohner drückt die absolute Verschuldung aus, die durch das Finanzvermögen pro Einwohner relativiert wird.

Das *Fremdkapital* pro Einwohner in Franken hat sich im kantonalen Durchschnitt aller Bezirke und Gemeinden gegenüber 2011 erhöht. Geblieben ist die hohe Verschuldung von Gemeinden mit tiefer Steuerkraft und geringer Einwohnerzahl, namentlich von Innerthal und Illgau mit einem Fremdkapital von Fr. 13 608.--, respektive Fr. 16 448.-- pro Einwohner.

Das Finanzvermögen pro Einwohner ist im kantonalen Mittel von Fr. 2982.-- im Jahr 2011 auf Fr. 3245.-- im Jahr 2015 gestiegen.

Grafik 7: Fremdkapital pro Einwohner der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert

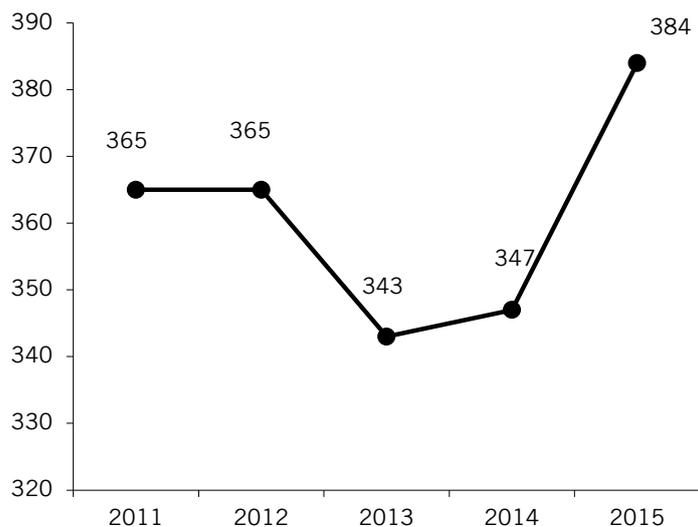


Entwicklung der Eigenkapitalstruktur

Seit Einführung des neuen innerkantonalen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können die Bezirke und Gemeinden im Kanton Schwyz Schwankungsreserven bilden.

Die Entwicklung in den Jahren 2011–2015 zeigt auf, dass bis auf die Gemeinden Illgau und Innertal sämtliche Gemeinwesen Schwankungsreserven bilden konnten. Insbesondere konnten auch die einwohnermässig kleinen Gemeinden dank den Strukturzuschlägen beim bildungs- und einwohnerbezogenen Aufwand genügend Schwankungsreserven bilden.

Grafik 8: Entwicklung der Schwankungsreserven im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



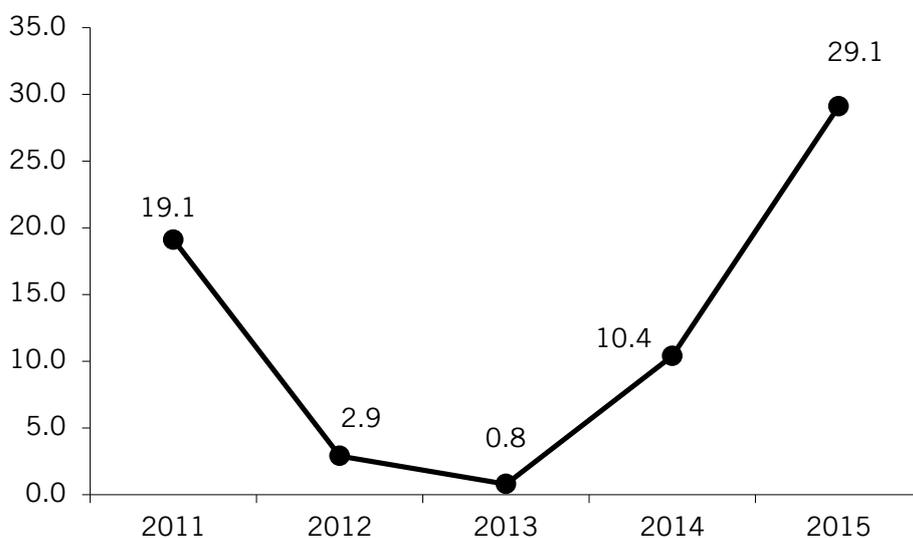
Als Fazit kann festgehalten werden, dass sich der neue Finanzausgleich mit Pauschalbeiträgen an die Gemeinwesen aufgrund der Analyse der ersten Jahre bewährt hat. Bis auf die Gemeinden Illgau und Innerthal konnten sämtliche Bezirke und Gemeinden genügend Schwankungsreserven bilden.

Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen

Wenn es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt, dürfen zusätzliche Abschreibungen in den Voranschlag eingestellt und vorgenommen werden. Sie dürfen nur vorgenommen werden, soweit kein Bilanzfehlbetrag vorhanden ist.

Bis zum Jahr 2001 konnten nur Gemeinwesen zusätzliche Abschreibungen realisieren, welche keine Finanzausgleichsleistungen beanspruchen mussten. Seit der Einführung des neuen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können sämtliche Bezirke und Gemeinden zusätzliche Abschreibungen tätigen, sofern es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt. 2015 haben die Gemeinden Steinerberg, Tuggen, Muotathal, Feusisberg, Lachen, Arth, Küsnacht, Schwyz und Freienbach sowie die Bezirke March und Schwyz zusätzliche Abschreibungen vorgenommen. Deshalb sind im Vergleich zum Jahr 2014 die zusätzlichen Abschreibungen markant höher ausgefallen.

Grafik 9: Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



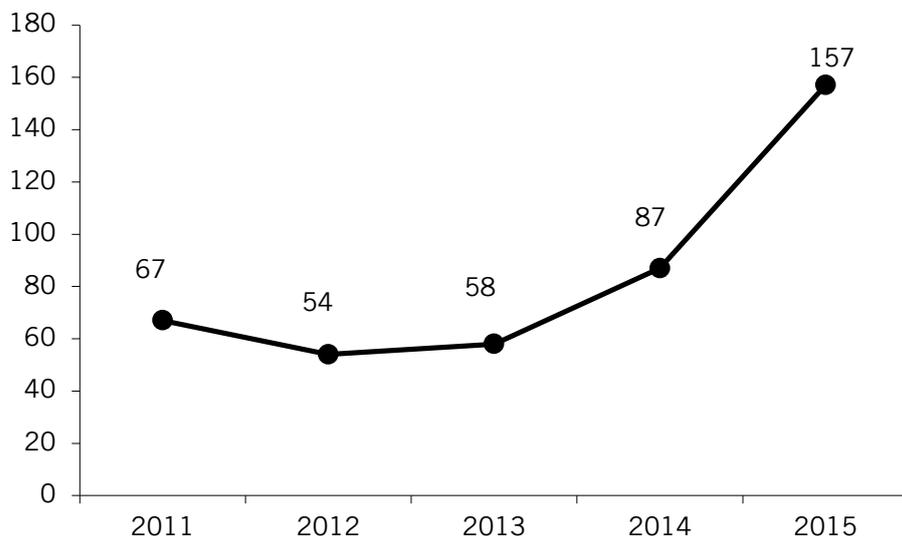
0.7 Kennzahlen der Gesamtrechnung

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad beantwortet die Frage, inwieweit die Nettoinvestitionen der einzelnen Bezirke und Gemeinden aus *selbst erarbeiteten Mitteln des jeweiligen Rechnungsjahres* bezahlt werden können. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent, muss sich eine Gemeinde neu verschulden oder allenfalls vorhandene Finanzierungsreserven aus Vorjahren auflösen. Dagegen werden bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent Mittel für den Schuldenabbau freigesetzt.

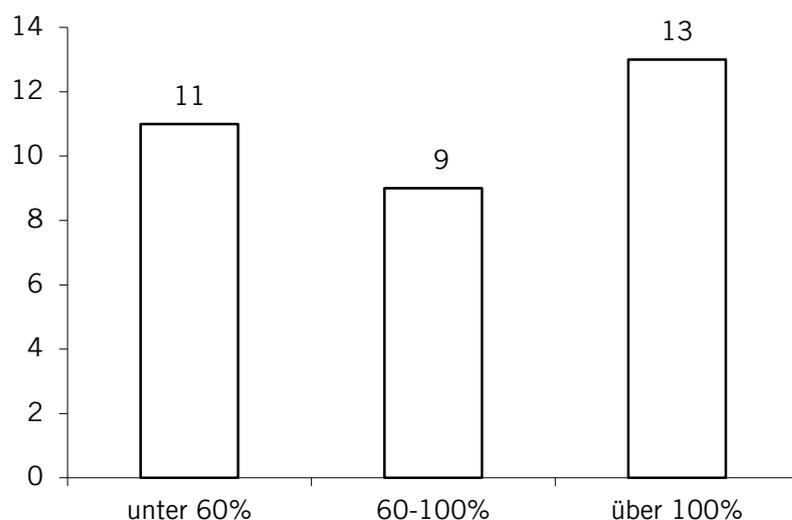
In kleinen und mittleren Gemeinden schwankt der Selbstfinanzierungsgrad mit dem unregelmässigen Investitionsrhythmus von Jahr zu Jahr. Deshalb ist es aufschlussreicher, den Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre hinweg zu betrachten, um die Finanzlage der einzelnen Gemeinden zu beurteilen. Einzig die Gemeinden Lauerz und Alpthal weisen einen negativen Selbstfinanzierungsgrad aus, was heisst, dass sie negative Nettoinvestitionen verzeichnen, also mehr Investitionseinnahmen als -ausgaben verbuchen können. Diese Gemeinden sind aus der Ermittlung des durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrades aller Gemeinden auszuklammern. Höchst selten kommt es vor, dass die Selbstfinanzierung negativ, die Investitionssumme aber positiv ist.

Grafik 10: Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades der Bezirke und Gemeinden in Prozent



Der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades liegt im Jahr 2015 bei guten 157 Prozent.

Grafik 11: Anzahl Bezirke und Gemeinden Durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad 2012–2015 der Bezirke und Gemeinden nach drei Gruppen



Wichtiger als der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades ist die Frage, wie viele Bezirke und Gemeinden im Durchschnitt der letzten fünf Jahre einen Selbstfinanzierungsgrad unter 60 Prozent, zwischen 60 und 100 Prozent und schliesslich über 100 Prozent erreicht haben. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad von fünf Jahren unter 60 Prozent, ist die Finanzlage infolge der Investitionen angespannt. In dieser Situation befinden sich 14 Gemeinden. Selbstfinanzierungswerte zwischen 60 und 100 Prozent sind tragbar und in weiteren neun Gemeinden anzutreffen. Werden wie in den übrigen zehn Gemeinwesen mittelfristig 100 Prozent der Selbstfinanzierung übertroffen, können zukünftige Investitionen gut verkräftet werden.

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2011–2015

1.1 Selbstfinanzierung

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde

Definition: Abschreibungen Verwaltungsvermögen zuzüglich Ertragsüberschuss bzw. abzüglich Aufwandüberschuss, umgerechnet auf die Einwohnerzahl

Selbstfinanzierung in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 720	2 045	2 656	3 578	3 270
Innerthal	698	-358	-317	-51	93
Alpthal	335	36	-309	-35	272
Illgau	549	-15	62	309	451
Oberiberg	952	553	722	680	339
Steinerberg	601	435	140	-170	-80
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	469	341	186	227	-21
Lauerz	382	311	57	245	222
Morschach	1 627	1 357	1 170	1 195	872
Sattel	238	88	254	268	138
Gersau	368	-21	-52	153	722
Rothenthurm	425	383	346	361	640
Unteriberg	205	92	299	157	719
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	566	97	12	160	211
Steinen	323	450	340	442	466
Reichenburg	258	178	392	329	291
Muotathal	461	401	460	327	436
Wangen	308	98	26	138	354
Galgenen	263	106	282	187	291
Feusisberg	795	412	1 165	1 371	544
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	308	209	204	48	125
Wollerau	1 573	785	-173	719	1 461
Lachen	469	527	201	278	298
Ingenbohl	273	496	629	332	338
Schübelbach	19	-90	-298	-33	49
Arth	435	370	236	167	185
Küssnacht	1 086	488	269	193	784
Schwyz	472	340	162	183	-198
Einsiedeln	656	419	474	224	29
Freienbach	1 450	842	322	70	270
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	304	1	-46	92	168
March	181	103	50	16	23
Schwyz	185	153	101	27	-5
Kantonales Mittel	810	482	309	290	372

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2011–2015

1.2 Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde gemessen am Finanzertrag

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages (d.h. Ertrag ohne durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen)

Selbstfinanzierungsanteil in %

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	22.26	16.27	19.38	26.99	26.43
Innerthal	9.16	-5.12	-4.53	-0.76	1.22
Alpthal	7.60	0.88	-8.14	-0.90	7.02
Illgau	9.90	-0.30	1.27	6.16	9.75
Oberiberg	21.13	14.87	17.62	16.24	9.37
Steinerberg	14.48	11.26	3.58	-4.60	-2.16
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	10.42	8.36	4.39	5.18	-0.53
Lauerz	9.18	8.79	1.60	6.55	6.32
Morschach	27.28	24.63	20.47	20.62	16.24
Sattel	6.41	2.44	6.90	7.93	4.14
Gersau	8.29	-0.49	-1.23	3.36	14.66
Rothenthurm	11.61	10.45	9.95	10.42	17.27
Unteriberg	4.05	1.85	5.99	3.27	13.78
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	15.44	3.10	0.38	3.70	4.96
Steinen	6.56	9.41	7.38	9.55	10.23
Reichenburg	7.72	5.92	12.78	10.38	9.36
Muotathal	9.15	8.11	9.62	6.77	9.15
Wangen	10.18	3.49	0.93	4.86	11.43
Galgenen	9.15	4.07	10.38	7.14	10.55
Feuisberg	14.66	7.98	23.62	26.30	11.61
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	9.97	7.13	7.21	1.73	4.29
Wollerau	25.13	15.25	-3.69	13.04	22.25
Lachen	12.63	14.08	6.06	7.88	8.54
Ingenbohl	6.23	10.93	13.55	7.71	8.24
Schübelbach	0.62	-3.25	-11.21	-1.16	1.65
Arth	14.34	11.51	7.22	5.35	6.11
Küssnacht	19.65	10.00	5.88	4.15	15.74
Schwyz	11.69	8.90	4.45	5.10	-6.13
Einsiedeln	11.80	8.13	9.56	4.91	0.65
Freienbach	23.12	15.24	6.28	1.44	5.65
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	20.18	0.10	-3.83	7.21	12.74
March	15.66	9.78	4.95	1.75	2.51
Schwyz	14.52	12.48	8.74	2.70	-0.47
Total	14.58	9.38	6.25	5.90	7.30

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2011–2015

1.3 Kapitaldienstanteil in Prozent

Aussage: Massgrösse für die Belastung durch Kapitalfolgekosten

Definition: Kapitaldienst (d.h. Passivzinsen und ordentliche Abschreibungen abzüglich Nettovermögenserträge) in Prozent des Finanzertrages

Kapitaldienstanteil in %

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	18.06	15.62	10.16	20.81	20.67
Innerthal	4.52	4.74	6.54	8.96	-1.23
Alpthal	4.86	6.20	7.38	7.97	9.64
Illgau	20.56	11.84	10.38	9.69	9.71
Oberiberg	5.30	6.78	7.01	13.48	11.73
Steinerberg	8.14	11.68	5.96	13.29	15.09
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	10.42	11.89	11.60	11.39	12.41
Lauerz	3.67	4.88	6.66	9.33	6.82
Morschach	19.02	17.87	16.13	15.68	17.61
Sattel	3.92	6.04	1.86	5.67	-0.58
Gersau	6.57	8.45	8.37	8.75	8.23
Rothenthurm	9.85	11.04	13.43	15.74	15.72
Unteriberg	6.20	5.82	4.82	4.81	4.11
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	8.09	10.53	11.49	11.32	11.46
Steinen	3.72	4.94	3.08	4.41	3.01
Reichenburg	11.20	11.38	11.38	11.27	11.16
Muotathal	6.54	5.91	6.61	6.08	6.99
Wangen	11.43	13.06	14.22	14.48	14.15
Galgenen	8.41	10.34	11.08	12.65	11.03
Feusisberg	6.76	7.68	7.91	6.87	8.81
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	4.76	5.24	2.46	2.57	2.34
Wollerau	4.14	3.28	2.51	3.61	6.01
Lachen	1.46	1.14	1.30	2.24	3.38
Ingenbohl	7.40	7.83	7.69	7.36	6.62
Schübelbach	2.88	3.56	2.57	1.41	1.50
Arth	7.92	8.46	7.56	7.00	7.16
Küssnacht	8.55	8.84	8.54	6.20	12.70
Schwyz	3.17	3.83	3.65	2.07	2.88
Einsiedeln	5.60	5.63	5.52	5.31	5.03
Freienbach	2.48	4.09	3.70	5.53	5.67
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	3.94	6.92	8.26	8.74	8.47
March	5.13	6.36	7.08	6.65	6.71
Schwyz	7.54	8.40	9.14	9.55	8.56
Total	5.74	6.51	6.40	6.48	6.37

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2011–2015

1.4 Zinsbelastungsanteil

Aussage: Massgrösse für die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung

Definition: Passivzinsen abzüglich Nettovermögenserträge in Prozent des Finanzertrages

Zinsbelastungsanteil in %

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	-1.38	-1.63	-1.19	0.59	1.41
Innerthal	-3.10	-3.32	-1.88	-0.16	-8.47
Alpthal	0.79	0.99	0.90	0.82	0.82
Illgau	0.95	1.35	0.23	-0.08	-0.24
Oberiberg	-0.31	0.74	0.82	0.52	1.61
Steinerberg	-0.67	1.80	0.48	6.92	7.81
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1.01	1.01	1.28	2.56	1.79
Lauerz	-0.03	0.11	1.60	4.05	0.64
Morschach	0.85	1.01	1.03	1.44	1.95
Sattel	-2.58	-1.74	-5.80	-1.12	-6.09
Gersau	-1.34	-0.37	0.20	1.10	1.51
Rothenthurm	0.72	1.06	1.53	2.31	1.46
Unteriberg	-0.91	-0.87	-0.69	-0.81	-0.65
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	0.96	1.66	1.88	1.54	1.85
Steinen	-0.25	-0.31	-0.36	0.62	0.46
Reichenburg	1.04	1.31	1.56	2.69	2.82
Muotathal	-0.06	-0.02	0.22	0.27	0.80
Wangen	2.37	2.98	3.57	3.46	3.36
Galgenen	-0.01	0.38	0.62	0.63	-0.54
Feusisberg	-0.12	0.36	0.13	-0.20	0.50
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	-1.58	-1.37	-2.47	-1.99	-1.65
Wollerau	-0.43	-0.83	-0.88	-0.32	0.67
Lachen	-7.96	-7.77	-9.08	-8.17	-7.45
Ingenbohl	0.56	0.95	1.01	1.31	1.31
Schübelbach	-0.29	0.06	0.14	-0.35	-0.31
Arth	0.97	1.21	1.36	1.44	1.52
Küssnacht	-0.97	-0.57	-0.98	-0.74	-0.69
Schwyz	-2.83	-2.74	-3.28	-3.46	-3.90
Einsiedeln	-0.89	-0.61	0.14	0.42	0.69
Freienbach	-1.27	-1.12	-2.73	-0.83	-0.80
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	-1.96	-1.10	-0.42	0.13	0.88
March	0.61	0.94	0.94	0.83	0.85
Schwyz	0.26	0.27	0.32	0.45	0.37
Total	-0.83	-0.56	-0.73	-0.27	-0.34

2. Kennzahlen der kommunalen Steuern 2011–2015

2.1 Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Absolute Steuerkraft: Frankenbetrag Steuererträge total pro Gemeinde, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Absolute Steuerkraft in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	21 776	18 292	24 152	11 032	15 698
Innerthal	146 960	132 536	146 433	125 385	112 798
Alpthal	613 930	607 277	506 076	449 371	458 469
Illgau	422 398	400 278	366 066	384 901	321 725
Oberiberg	910 588	813 691	868 573	829 427	864 936
Steinerberg	671 524	623 253	581 397	578 290	502 985
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	737 789	687 569	707 878	650 418	621 578
Lauerz	955 336	800 315	780 550	770 090	673 407
Morschach	1 270 595	1 053 806	1 015 627	919 313	926 789
Sattel	1 916 134	1 800 827	1 723 255	1 576 380	1 401 548
Gersau	2 567 380	2 575 895	2 318 224	2 218 143	2 525 274
Rothenthurm	1 607 288	1 693 313	1 603 153	1 617 302	1 595 448
Unteriberg	1 854 326	1 576 331	1 713 803	1 556 784	1 731 820
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	4 640 042	4 032 578	3 924 660	3 949 415	3 637 849
Steinen	2 564 562	2 458 965	2 372 552	2 476 486	2 251 690
Reichenburg	3 242 172	3 056 576	3 120 851	3 113 623	2 732 910
Muotathal	2 393 488	2 183 097	2 037 443	2 019 447	1 964 235
Wangen	5 371 196	4 994 246	5 007 911	5 272 054	5 022 213
Galgenen	6 151 936	5 448 577	5 756 339	5 407 633	4 692 786
Feusisberg	31 867 651	29 001 897	26 776 809	29 988 241	25 413 876
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	14 604 720	13 627 132	12 937 248	11 997 564	12 360 307
Wollerau	58 988 043	46 815 446	42 027 363	47 485 812	64 739 134
Lachen	17 379 151	17 537 798	14 872 514	14 680 028	13 813 833
Ingenbohl	10 561 147	10 399 392	11 207 735	9 527 732	8 804 922
Schübelbach	8 460 748	7 927 318	7 226 917	7 683 644	7 474 802
Arth	11 623 650	10 577 010	10 054 932	9 811 007	9 312 671
Küssnacht	27 541 523	23 933 534	22 476 452	22 182 824	25 151 722
Schwyz	21 858 516	21 519 549	20 418 642	19 050 839	16 376 221
Einsiedeln	18 325 997	16 160 872	15 527 476	14 872 264	13 964 575
Freienbach	82 778 327	69 925 944	67 753 457	65 759 326	70 657 405
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	166 795 770	136 674 268	143 889 432	146 485 796	165 634 053
March	58 830 169	57 272 050	52 744 428	51 744 158	50 460 463
Schwyz	55 552 322	53 451 345	52 389 915	49 113 998	46 877 039
	342 048 893	302 383 314	285 854 488	286 964 777	300 123 625

2. Kennzahlen der kommunalen Steuern 2011–2015

2.2 Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Relative Steuerkraft: = Steuerkraft pro Einwohner = absolute Steuerkraft dividiert durch die Einwohnerzahl

Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	242	199	249	119	176
Innerthal	750	690	751	615	573
Alpthal	1 030	1 009	832	753	793
Illgau	538	511	458	485	406
Oberiberg	1 043	914	1 005	987	1 064
Steinerberg	698	660	611	604	534
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	733	669	697	640	603
Lauerz	878	741	729	721	637
Morschach	1 118	921	900	840	838
Sattel	1 002	960	932	864	774
Gersau	1 149	1 156	1 054	1 026	1 175
Rothenthurm	701	739	706	720	739
Unteriberg	794	679	736	665	737
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 457	1 254	1 275	1 315	1 206
Steinen	774	745	719	753	685
Reichenburg	948	890	908	921	837
Muotathal	688	631	586	585	558
Wangen	1 094	1 028	1 043	1 094	1 060
Galgenen	1 205	1 073	1 151	1 096	988
Feusisberg	6 240	5 830	5 396	6 030	5 268
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 163	2 039	1 948	1 858	1 972
Wollerau	8 400	6 663	5 890	6 699	9 154
Lachen	2 070	2 123	1 817	1 832	1 739
Ingenbohl	1 217	1 193	1 283	1 093	1 027
Schübelbach	945	889	822	897	877
Arth	1 004	932	903	895	851
Küssnacht	2 208	1 917	1 792	1 778	2 037
Schwyz	1 473	1 446	1 379	1 300	1 137
Einsiedeln	1 217	1 076	1 036	1 007	961
Freienbach	5 166	4 316	4 230	4 136	4 458
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	5 925	4 846	5 118	5 239	5 970
March	1 403	1 374	1 282	1 281	1 270
Schwyz	1 030	995	981	928	894
Total	2 224	1 972	1 875	1 904	2 015

3. Kennzahlen der Investitionsrechnung 2011–2015

3.1 Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für Infrastrukturausbau ohne Berücksichtigung der Finanzierungsträger

Definition: Summe der Investitionsausgaben ohne Passivierungen und ohne Veränderungen von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet

Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	6 261	5 494		572	6 002
Innerthal	1 092	502			1 600
Alpthal	29	15	304		87
Illgau	7 682	1 025	1 220	837	1 455
Oberiberg	100	6	157	126	228
Steinerberg	398	2 412	52	327	492
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	557	874	737	970	1 311
Lauerz	0	54			
Morschach	986	524	2 727	2 750	783
Sattel	252	1 727	1 119	726	491
Gersau	236	1 004	832	467	819
Rothenthurm	407	255	260	229	1 192
Unteriberg	761	1 200	233	635	261
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	168	148	230	857	739
Steinen	302	1 108	331	1 012	400
Reichenburg	602	894	1 123	1 991	1 003
Muotathal	967	927	450	325	540
Wangen	314	698	195	355	666
Galgenen	133	184	309	732	1 770
Feusisberg	758	698	617	205	720
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	513	1 297	695	839	336
Wollerau	588	494	725	689	1 409
Lachen	933	795	342	631	1 562
Ingenbohl	280	441	616	1 002	806
Schübelbach	142	385	257	57	81
Arth	89	405	424	134	210
Küssnacht	1 820	1 394	1 779	1 550	1 225
Schwyz	1 406	688	657	624	668
Einsiedeln	495	1 106	924	589	308
Freienbach	236	320	700	648	1 228
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	5	6	10	242	0
March	61	50	98	63	113
Schwyz	44	74	118	138	29
Total	688	773	759	780	789

3. Kennzahlen der Investitionsrechnung 2011–2015

3.2 Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für die Investitionstätigkeit, Cash-mässige Betrachtung, analog der Definition der Selbstfinanzierung in der Laufenden Rechnung

Definition: Summe der Investitionsausgaben abzüglich der Summe der Investitionseinnahmen ohne Passivierungen und ohne Veränderung von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet
- = Nettoinvestitionsabnahmen

Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 042	5 494		572	6 002
Innerthal	755	502		-18	1 589
Alpthal	- 154	-165	167	-282	-232
Illgau	7 552	755	672	787	1 320
Oberiberg	95	-8	71	-30	-41
Steinerberg	161	2 402	19	-37	196
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	455	682	594	866	1 057
Lauerz	- 44	39	-24	-11	-33
Morschach	945	396	2 685	2 657	307
Sattel	40	1 671	936	650	337
Gersau	52	702	540	151	476
Rothenthurm	25	-51	6	8	548
Unteriberg	686	1 068	166	490	106
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	80	103	171	497	569
Steinen	668	668	-7	919	193
Reichenburg	387	387	358	539	654
Muotathal	921	778	312	174	365
Wangen	300	68	-104	165	376
Galgenen	60	79	170	442	1 402
Feusisberg	605	482	412	-85	254
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	265	768	296	316	-417
Wollerau	364	702	-218	626	1 110
Lachen	666	213	125	192	781
Ingenbohl	186	345	550	757	668
Schübelbach	104	315	151	-36	-17
Arth	68	277	253	29	110
Küssnacht	1 496	1 004	1 557	1 298	933
Schwyz	1 161	506	536	521	542
Einsiedeln	322	962	697	483	148
Freienbach	107	179	603	283	726
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	5	6	10	242	0
March	60	42	98	62	103
Schwyz	41	73	118	0	19
Total	517	557	534	533	490

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.1 Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Aussage: Beurteilung der kommunalen Vermögenslage

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, umgerechnet auf die Einwohnerzahl
(Übersteigt das Finanzvermögen das Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen, so liegt ein Nettovermögen vor)

Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	6 690	7 208	3 565	6 489	9 920
Innerthal	6 969	7 056	6 101	5 529	5 691
Alpthal	965	1 173	1 264	707	755
Illgau	13 400	6 418	5 534	4 963	4 467
Oberiberg	466	1 399	2 005	2 703	3 647
Steinerberg	2 034	2 248	269	362	168
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	3 534	3 470	3 159	2 732	1 254
Lauerz	473	861	1 129	1 188	1 448
Morschach	10 152	10 709	11 834	10 592	8 709
Sattel	1 639	1 901	1 577	889	518
Gersau	894	1 171	430	-166	-510
Rothenthurm	2 370	2 774	3 247	3 628	4 134
Unteriberg	3 266	2 750	1 770	1 892	1 505
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 890	2 366	2 463	3 490	3 133
Steinen	1 085	1 345	879	1 249	748
Reichenburg	1 622	1 644	1 434	1 495	1 507
Muotathal	2 859	2 462	2 289	2 541	2 388
Wangen	2 744	2 768	2 739	2 719	2 751
Galgenen	1 578	1 791	1 845	2 121	1 998
Feusisberg	-3 632	-3 534	-3 613	-2 854	-1 715
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	85	125	- 437	- 584	-882
Wollerau	-4 577	-3 448	-3 224	-3 932	-3 886
Lachen	3 100	2 884	3 188	3 264	3 289
Ingenbohl	1 596	1 633	1 712	1 792	1 232
Schübelbach	932	812	342	-214	-491
Arth	525	898	985	982	1 074
Küssnacht	1 870	1 074	391	-918	-1 256
Schwyz	3 381	2 616	2 426	2 036	1 674
Einsiedeln	1 904	2 174	1 640	1 461	1 162
Freienbach	-2 360	-1 040	-413	- 699	-990
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	155	454	450	397	252
March	157	278	344	302	261
Schwyz	312	458	546	555	498
Total	1 249	1 482	1 401	1 172	920

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.2 Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Aussage: Beurteilung der Vermögenslage anhand der steuerlichen Leistungsfähigkeit

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, dividiert durch die absolute Steuerkraft

Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 765	3 190	3 190	3 190	5 624
Innerthal	929	656	656	656	994
Alpthal	94	145	145	145	95
Illgau	2 490	742	742	742	1 100
Oberiberg	45	419	419	419	343
Steinerberg	291	-30	-30	-30	32
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	482	335	335	335	208
Lauerz	54	259	259	259	227
Morschach	908	1 203	1 203	1 203	1 039
Sattel	164	65	65	65	67
Gersau	78	4	4	4	-43
Rothenthurm	338	687	687	687	560
Unteriberg	411	299	299	299	204
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	130	206	206	206	260
Steinen	140	153	153	153	109
Reichenburg	171	123	123	123	180
Muotathal	415	435	435	435	428
Wangen	251	256	256	256	259
Galgenen	131	72	72	72	202
Feusisberg	- 58	-24	-24	-24	-33
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	4	-42	-42	-42	-45
Wollerau	- 54	-62	-62	-62	-42
Lachen	150	137	137	137	189
Ingenbohl	131	92	92	92	120
Schübelbach	99	-24	-24	-24	-56
Arth	52	146	146	146	126
Küssnacht	85	-72	-72	-72	-62
Schwyz	229	69	69	69	147
Einsiedeln	156	109	109	109	121
Freienbach	- 46	-36	-36	-36	-22
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	3	8	8	8	5
March	11	14	14	14	21
Schwyz	30	294	294	294	306
Total	31	52	52	52	53

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.3 Fremdkapital

Aussage: Beurteilung der Kapitalstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Fremdkapital, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Fremdkapital in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	12 258	9 127	7 553	12 393	11 354
Innerthal	13 608	12 934	12 101	11 027	11 402
Alpthal	1 335	1 408	1 312	1 398	1 570
Illgau	16 448	9 503	8 824	6 060	5 473
Oberiberg	3 596	3 477	4 331	6 248	5 354
Steinerberg	9 451	9 929	4 531	3 568	4 229
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	6 960	6 582	5 174	5 304	5 205
Lauerz	2 565	2 481	2 585	2 911	2 916
Morschach	10 503	10 585	12 229	10 812	9 489
Sattel	5 173	4 585	3 341	2 272	1 892
Gersau	4 051	2 892	2 015	2 151	2 496
Rothenthurm	3 992	4 184	5 159	5 620	6 146
Unteriberg	3 699	3 113	2 095	2 409	2 164
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	3 136	3 595	3 893	3 956	3 557
Steinen	4 557	3 785	3 671	3 279	2 752
Reichenburg	3 445	3 278	2 974	3 053	3 157
Muotathal	2 912	2 549	2 341	2 574	2 737
Wangen	3 029	3 116	3 049	3 753	3 403
Galgenen	3 076	3 070	3 433	3 459	3 268
Feusisberg	1 043	1 051	1 291	1 203	1 972
mehr als 6 000 Einwohner					
Altendorf	899	1 124	945	1 180	994
Wollerau	1 274	791	1 549	1 216	1 648
Lachen	3 659	3 951	3 421	3 610	3 989
Ingenbohl	3 160	2 930	3 361	2 755	2 158
Schübelbach	1 684	1 355	1 214	1 220	869
Arth	1 675	1 860	1 644	1 846	1 892
Küssnacht	5 036	3 251	2 362	1 338	1 374
Schwyz	4 819	5 075	3 991	3 159	2 831
Einsiedeln	3 415	3 349	2 832	2 171	2 038
Freienbach	2 218	1 831	1 697	1 909	2 227
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	716	940	814	1 092	1 131
March	558	635	708	659	565
Schwyz	835	805	865	830	914
Total	3 827	3 615	3 339	3 148	3 118

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.4 Finanzvermögen

Aussage: Beurteilung der Vermögensstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Finanzvermögen, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Finanzvermögen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	5 644	2 011	4 076	5 995	1 540
Innerthal	7 015	6 456	6 470	5 963	6 252
Alpthal	3 634	3 149	2 786	3 453	3 455
Illgau	3 427	3 461	3 654	1 471	1 353
Oberiberg	3 953	2 969	3 313	4 739	2 919
Steinerberg	8 085	8 199	4 809	3 751	4 587
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	3 690	3 380	2 305	2 969	4 285
Lauerz	3 056	2 549	2 337	2 562	2 294
Morschach	1 995	1 434	1 808	1 610	2 035
Sattel	3 898	3 279	2 507	2 283	2 339
Gersau	3 589	2 015	2 063	2 858	3 556
Rothenthurm	1 882	1 588	2 049	2 162	2 212
Unteriberg	1 429	1 196	1 077	1 223	1 380
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 704	1 702	1 975	1 358	1 359
Steinen	4 325	3 273	3 606	2 685	2 645
Reichenburg	2 448	2 400	2 338	2 417	2 602
Muotathal	789	760	842	788	778
Wangen	1 593	1 612	1 473	2 051	1 744
Galgenen	1 947	1 740	2 152	2 052	2 068
Feusisberg	5 464	5 312	5 815	4 955	4 338
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 485	2 579	3 137	3 665	4 247
Wollerau	6 466	4 867	5 436	5 853	6 354
Lachen	2 598	3 136	2 278	2 384	2 979
Ingenbohl	1 481	1 274	1 697	1 076	1 199
Schübelbach	1 250	1 066	1 373	1 874	1 767
Arth	1 690	1 439	1 167	1 458	1 362
Küssnacht	3 907	2 972	2 674	2 972	3 461
Schwyz	1 712	2 629	1 678	1 255	1 253
Einsiedeln	2 059	1 691	1 742	1 350	1 509
Freienbach	4 822	3 116	2 364	3 148	4 031
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	561	486	364	695	880
March	401	357	364	357	305
Schwyz	548	366	339	290	427
Total	3 245	2 780	2 601	2 700	2 982

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.5 Eigenkapital

Aussage: Entwicklung der Eigenkapitalstruktur zur Deckung von Aufwandüberschüssen

Eigenkapital					
Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	1 324 950	1 293 900	1 305 245	1 198 569	1 115 088
Innerthal	- 76 964	-70 315	106 481	283 184	418 650
Alpthal	427 788	335 288	430 817	779 857	966 971
Illgau	- 633 439	-211 337	208 100	554 553	698 431
Oberiberg	1 422 529	812 368	520 036	115 191	-232 804
Steinerberg	1 821 451	1 671 298	1 620 972	1 691 758	2 080 730
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 169 752	1 145 021	1 250 664	1 506 821	1 669 199
Lauerz	1 550 612	1 302 414	1 148 456	1 280 755	1 229 925
Morschach	760 701	143 799	-345 527	-691 705	-1 096 189
Sattel	1 279 896	1 286 645	1 649 155	1 700 736	1 630 807
Gersau	5 932 111	5 895 204	6 800 202	7 682 819	8 106 341
Rothenthurm	2 988 243	2 780 319	2 741 117	2 895 564	3 129 980
Unteriberg	1 791 753	2 152 841	2 716 529	2 661 058	2 925 334
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 914 331	2 331 528	2 912 348	3 821 320	4 610 797
Steinen	4 236 127	3 813 369	3 462 736	2 864 200	1 986 523
Reichenburg	4 442 765	4 734 692	5 279 591	4 966 656	4 773 810
Muotathal	2 872 843	2 668 128	2 322 944	1 785 568	2 681 541
Wangen	1 789 954	1 612 360	2 508 766	3 790 485	4 632 390
Galgenen	5 421 294	5 313 802	6 091 169	6 102 361	6 732 304
Feusisberg	36 133 048	35 977 491	36 807 729	33 551 473	28 577 403
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	13 916 676	13 158 195	13 057 211	12 629 349	13 140 182
Wollerau	48 333 642	39 299 255	35 269 676	37 638 224	36 621 251
Lachen	17 030 923	16 733 106	16 418 089	17 807 865	18 756 550
Ingenbohl	12 297 218	12 536 366	10 933 989	8 146 222	8 895 749
Schübelbach	1 142 567	1 856 637	3 531 975	6 727 154	7 436 962
Arth	8 966 227	8 004 888	6 742 033	6 368 897	6 439 471
Küssnacht	45 384 770	43 205 333	43 033 933	45 129 085	47 168 473
Schwyz	17 782 544	16 298 595	15 950 530	17 364 679	17 651 022
Einsiedeln	19 716 263	15 276 878	13 808 417	10 698 353	10 688 382
Freienbach	60 767 136	59 997 553	59 326 054	64 407 334	69 121 404
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	26 641 126	20 580 082	23 248 273	27 436 544	27 938 332
March	13 940 034	9 922 524	9 382 851	10 397 081	11 934 070
Schwyz	20 162 064	15 583 946	12 857 731	13 128 948	16 919 049
Total	383 650 935	347 442 173	343 098 288	365 420 960	364 971 281

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2011–2015

4.6 Zusätzliche Abschreibungen

Aussage: Entwicklung der realisierten zusätzlichen Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal					
Illgau					
Oberiberg					
Steinerberg	76 500				
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz					
Morschach					
Sattel					
Gersau					9 399
Rothenthurm					
Unteriberg					107 850
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	385 656				
Steinen					287 500
Reichenburg					
Muotathal	240 898	28 000		156 398	369 599
Wangen					
Galgenen					
Feusisberg	2 000 000	1 000 000			
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau				2 544 651	14 466 901
Lachen	702 999	1 285 987	216 465	168 804	163 888
Ingenbohl				21 192	
Schübelbach					
Arth	1 635 000	289 380			
Küssnacht	4 500 000				3 570 418
Schwyz	1 921 899	979 600	76 200		38 000
Einsiedeln					42 999
Freienbach	16 173 989	5 458 000			
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March	1 050 800	1 369 500	523 900		
Schwyz	400 000				
Total	29 087 741	10 410 467	816 565	2 891 045	19 056 554

5. Kennzahlen der Gesamtrechnung 2011–2015

5.1 Selbstfinanzierungsgrad

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen im entsprechenden Jahr finanziell verkraftet werden

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Selbstfinanzierungsgrad in %

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	133	37		625	54
Innerthal	93	-71		288	6
Alpthal	- 217	-22	-185	12	-117
Illgau	7	-2	9	39	34
Oberiberg	999	-7 232	1 016	-2 253	-827
Steinerberg	373	18	747	464	-41
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	103	50	31	26	-2
Lauerz	- 868	796	-234	-2 271	-673
Morschach	172	342	44	45	284
Sattel	592	5	27	41	41
Gersau	714	-3	-10	102	
Rothenthurm	1 678	-758	5 914	4 323	117
Unteriberg	30	9	180	32	679
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	705	94	7	32	37
Steinen	1 285	67	-4 938	48	241
Reichenburg	115	46	110	61	45
Muotathal	50	52	147	188	119
Wangen	103	143	-25	84	94
Galgenen	438	134	165	42	21
Feusisberg	131	86	283	-1 611	214
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	116	27	69	15	-30
Wollerau	432	112	79	115	132
Lachen	70	248	161	144	38
Ingenbohl	147	144	114	44	51
Schübelbach	19	-29	-198	91	-286
Arth	636	133	93	569	168
Küssnacht	73	49	17	15	84
Schwyz	41	67	30	35	-37
Einsiedeln	204	44	68	46	19
Freienbach	1 355	470	53	25	37
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	6 739	19	-474	39	
March	300	247	51	27	23
Schwyz	449	208	86	32	-26
Total	157	87	58	54	67

5. Kennzahlen der Gesamtrechnung 2011–2015

5.2 Selbstfinanzierungsgrad während 5 Jahren

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen über 5 Jahre hinweg finanziell verkräftet werden.

Definition: Selbstfinanzierung über 5 Jahre in Prozent der Nettoinvestitionen über 5 Jahre.
Keine = Keine Investitionstätigkeiten

Selbstfinanzierungsgrad in % während 5 Jahren

Gemeinde	2012-2015	2011-2014	2010-2013	2008-2012	2007-2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	103	103	148	160	218
Innerthal	3	8	93	258	228
Alpthal	-43	-5	60	556	361
Illgau	12	23	48	99	124
Oberiberg	3 535	190	92	88	6
Steinerberg	34	30	163	240	156
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	33	31	43	77	137
Lauerz	-1 676	-2 263	-1 059	-3 331	keine
Morschach	90	77	47	42	67
Sattel	27	25	55	123	644
Gersau	60	73	156	329	513
Rothenthurm	417	116	63	58	56
Unteriberg	59	58	93	155	133
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	76	92	86	149	131
Steinen	113	107	163	167	423
Reichenburg	67	93	152	214	316
Muotathal	82	126	126	126	105
Wangen	115	207	266	197	110
Galgenen	54	29	34	53	73
Feusisberg	256	184	246	139	125
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	71	90	209	408	387
Wollerau	169	109	144	173	247
Lachen	90	73	87	98	122
Ingenbohl	83	83	84	89	148
Schübelbach	-68	-9	177	6 471	keine
Arth	190	117	129	222	139
Küssnacht	45	48	85	97	140
Schwyz	30	29	41	73	75
Einsiedeln	69	52	67	52	155
Freienbach	157	74	41	58	93
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	200	135	242	454	keine
March	104	58	60	80	100
Schwyz	137	72	110	66	159
Total	85	70	84	106	145

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.1 Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	18 859	14 374	9 722	18 518	20 293
Innerthal	16 925	23 009	17 015	18 710	18 873
Alpthal	19 069	20 301	18 054	15 164	15 270
Illgau					15 132
Oberiberg					15 238
Steinerberg					16 595
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					13 922
Lauerz					14 709
Morschach					14 194
Sattel					12 152
Gersau					15 899
Rothenthurm					15 754
Unteriberg					12 653
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					16 284
Steinen					13 850
Reichenburg					14 961
Muotathal					14 179
Wangen					14 003
Galgenen					15 243
Feusisberg					20 534
	22 297	21 112	19 564	19 843	
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	14 226	15 181	14 099	13 698	13 517
Wollerau	17 298	15 971	14 905	14 508	15 603
Lachen	13 258	13 055	13 302	12 713	12 859
Ingenbohl	12 932	12 878	12 516	12 511	12 545
Schübelbach	13 748	13 732	13 961	13 869	14 395
Arth	12 349	12 323	12 505	12 641	12 409
Küssnacht	14 513	14 392	14 393	14 308	13 276
Schwyz	15 162	15 194	14 940	13 939	14 121
Einsiedeln	15 390	15 056	14 118	13 363	13 289
Freienbach	17 959	17 661	19 037	19 018	18 487
Total Gemeinden	15 114	15 012	14 773	14 539	14 419
Bezirke					
Gersau	24 394	23 501	22 727	19 361	22 267
Küssnacht	17 997	17 309	17 683	17 859	18 846
Einsiedeln	22 694	20 719	19 430	19 895	18 070
Höfe	28 842	29 181	28 737	27 628	29 480
March	19 491	18 921	18 543	17 364	17 272
Schwyz	20 683	20 211	19 878	19 167	19 258
Total Bezirke	21 481	20 878	20 517	19 810	19 962

2016

Nettoaufwand pro Schüler in Fista 2016 korrigieren;
Bei rund 10 Gemeinden stimmt publizierter Betrag nicht
mit Berechnung überein, da Formel fehlte

19.7.17 /am

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.2 Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	36	30	32	43	36
Innerthal	24	23	41	31	85
Alpthal	39	30	53	48	34
Illgau	160	79	94	113	67
Oberiberg	189	145	151	244	232
Steinerberg	19	14	21	18	21
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	46	29	56	48	45
Lauerz	23	14	24	23	19
Morschach	93	70	100	85	79
Sattel	52	51	48	53	41
Gersau	34	38	42	34	27
Rothenthurm	40	37	49	50	39
Unteriberg	88	85	97	100	57
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	45	45	50	53	42
Steinen	40	56	52	52	53
Reichenburg	90	67	97	88	116
Muotathal	40	33	40	44	52
Wangen	50	51	52	50	50
Galgenen	79	91	96	100	70
Feusisberg	265	214	216	212	197
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	51	49	50	48	41
Wollerau	104	90	84	83	139
Lachen	120	109	121	123	117
Ingenbohl	51	54	83	61	66
Schübelbach	85	68	114	65	65
Arth	272	329	476	267	267
Küssnacht	192	182	202	154	134
Schwyz	68	62	62	53	45
Einsiedeln	85	75	71	63	61
Freienbach	100	123	128	167	162
Total Gemeinden	81	76	84	77	73
Bezirke					
Gersau					
Küssnacht					
Einsiedeln					
Höfe					
March	84	60	83	84	62
Schwyz	58	67	31	28	33
Total Bezirke	71	64	58	57	48

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.3 Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 632	3 807	2 759	2 295	2 248
Innerthal	1 809	2 173	2 347	2 006	1 845
Alpthal	1 306	1 231	1 024	1 062	984
Illgau	1 042	1 001	895	812	633
Oberiberg	952	764	798	862	891
Steinerberg	750	787	733	1 063	848
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 005	921	1 036	963	1 004
Lauerz	801	653	811	689	703
Morschach	960	988	1 129	1 177	1 179
Sattel	834	900	807	697	699
Gersau	908	951	993	1 001	905
Rothenthurm	575	617	555	631	597
Unteriberg	751	803	659	766	779
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	791	768	858	761	817
Steinen	638	608	551	537	542
Reichenburg	799	789	742	761	660
Muotathal	748	689	668	651	586
Wangen	650	592	643	663	630
Galgenen	505	458	440	410	397
Feusisberg	830	820	848	814	868
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	630	608	615	685	601
Wollerau	1 190	1 149	1 217	1 245	1 220
Lachen	783	804	796	805	756
Ingenbohl	898	809	774	776	748
Schübelbach	761	716	672	594	674
Arth	627	611	634	690	598
Küssnacht	995	1 075	1 049	1 128	1 093
Schwyz	603	621	659	641	722
Einsiedeln	811	803	744	768	812
Freienbach	996	983	1 063	1 052	1 055
Total Gemeinden	806	797	801	810	803
Bezirke					
Gersau	63	70	80	70	114
Küssnacht	85	73	69	78	45
Einsiedeln	71	72	96	57	56
Höfe	128	132	121	88	63
March	97	122	105	98	83
Schwyz	133	127	133	128	107
Total Bezirke	111	116	113	101	82

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.4 Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

(- = Ertragsüberschüsse)

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal	35	50	70	112	155
Illgau	21	22	23	28	30
Oberiberg				42	20
Steinerberg	34	45	61	74	88
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz	-5	5		1	-69
Morschach	26	29	26	30	17
Sattel	28	37	50	68	81
Gersau					32
Rothenthurm	20	26	36	48	58
Unteriberg					-46
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen					-28
Reichenburg					
Muotathal					-48
Wangen					182
Galgenen	17		18	18	19
Feusisberg	49	50	50	44	46
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	53	45			
Wollerau	105	26	41	60	19
Lachen		-19	-11	-1	-15
Ingenbohl					-44
Schübelbach			5	5	5
Arth	102	99	41		9
Küssnacht	65	31	12	11	11
Schwyz					-29
Einsiedeln	34				14
Freienbach					176
Total Gemeinden	27	15	10	26	26

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.5 Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	368	417	321	348	347
Innerthal	410	446	416	517	520
Alpthal	494	452	419	524	465
Illgau	486	472	457	364	319
Oberiberg	394	371	388	406	379
Steinerberg	514	530	530	443	379
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	422	378	358	337	298
Lauerz	335	341	339	336	308
Morschach	403	428	389	366	294
Sattel	458	490	479	411	373
Gersau	493	506	524	494	424
Rothenthurm	442	500	523	433	395
Unteriberg	392	423	424	386	373
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	327	312	313	333	301
Steinen	500	466	492	440	385
Reichenburg	404	400	380	376	358
Muotathal	369	375	364	364	326
Wangen	435	415	389	379	347
Galgenen	358	360	334	335	307
Feusisberg	414	434	434	394	364
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	371	384	360	354	328
Wollerau	393	405	401	417	356
Lachen	370	359	338	345	313
Ingenbohl	419	430	430	396	359
Schübelbach	447	445	430	413	386
Arth	375	381	408	396	357
Küssnacht	429	438	427	421	399
Schwyz	412	413	403	387	349
Einsiedeln	463	475	476	397	359
Freienbach	427	424	412	417	388
Total Gemeinden	415	419	413	395	360
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	106	101	108	95	89
March	78	76	76	44	41
Schwyz	75	74	83	61	56
Total Bezirke	67	65	70	51	59

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.6 Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	59	33	27	-142	2
Innerthal	- 1	25	4	-19	10
Alpthal	38	36	32	25	26
Illgau	- 9	-13	-10	-10	-8
Oberiberg	- 32	-1	4	-15	-32
Steinerberg	4	-1	-8	-7	-11
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	10	10	11	7	6
Lauerz	1	-8	-3	-3	4
Morschach	162	9	10	15	-7
Sattel	18	21	28	28	32
Gersau	7	10	10	6	2
Rothenthurm	11	10	11	11	12
Unteriberg	- 2	-2	1	-4	
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	7	-1	-3	-4	1
Reichenburg	17	17	15	12	4
Muotathal	10	7	5	5	6
Wangen	2	2	1	-2	-1
Galgenen	12	13	17	18	10
Feusisberg	- 13	-17	-18	-33	9
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau	- 42	-38	-51	-45	-79
Lachen	17	13	15	18	44
Ingenbohl	- 4	-4	4	7	2
Schübelbach	8	8	7	4	2
Arth	13	15	16	15	14
Küssnacht	- 12	-22	-85	-53	-55
Schwyz	- 8	-7	-5	-140	-7
Einsiedeln	14	14	12	14	22
Freienbach	- 54	-62	-113	-107	-95
Total Gemeinden	-3	-6	-17	-27	-12
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	- 42	-31	-20	-21	-20
March					
Schwyz	- 13	-15	-12	-14	-18
Total Bezirke	-12	-11	-8	-9	-13

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2011–2015

6.7 Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	419	721	1 078	935	705
Innerthal	1 012	507	697	557	592
Alpthal	- 16	-24	14	17	-21
Illgau	539	452	449	400	584
Oberiberg				277	68
Steinerberg	132	111	129	39	149
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	216	224	264	145	209
Lauerz	168	71	88	86	69
Morschach	570	616	590	586	673
Sattel					11
Gersau					
Rothenthurm	9	9			
Unteriberg					
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen					
Reichenburg					
Muotathal					
Wangen					
Galgenen					-1
Feusisberg	13	14	15	17	19
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	104				80
Wollerau					
Lachen					
Ingenbohl					
Schübelbach					
Arth					
Küssnacht					
Schwyz	106		3		
Einsiedeln					
Freienbach	231		236	220	
Total Gemeinden	51	12	37	35	16
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March					
Schwyz					

Total Bezirke

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2011–2015

7.1 Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	8 112	627	735	534	582
Innerthal	3 741	1 320	1 108	980	940
Alpthal	3 260	1 737	1 170	1 058	1 119
Illgau	3 798	1 334	1 085	1 203	1 076
Oberiberg	3 247	1 538	1 677	1 663	1 772
Steinerberg	3 125	1 398	1 166	1 118	1 044
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	2 379	1 234	1 147	1 071	1 023
Lauerz	2 914	1 399	1 283	1 255	1 141
Morschach	3 818	1 964	1 898	1 776	1 805
Sattel	2 512	1 748	1 605	1 535	1 406
Gersau	3 052	2 559	2 367	2 523	2 751
Rothenthurm	2 551	1 675	1 509	1 576	1 603
Unteriberg	2 182	1 506	1 404	1 270	1 562
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 739	2 207	2 225	2 187	2 021
Steinen	2 644	1 728	1 572	1 602	1 484
Reichenburg	2 255	1 880	1 909	1 916	1 788
Muotathal	2 652	1 336	1 176	1 171	1 128
Wangen	2 179	1 814	1 711	1 768	1 849
Galgenen	2 195	1 841	1 904	1 828	1 690
Feusisberg	3 232	4 215	3 878	4 379	3 789
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 199	2 143	2 025	1 934	2 052
Wollerau	4 036	4 153	3 621	4 389	5 545
Lachen	2 275	2 326	1 981	1 999	1 991
Ingenbohl	2 209	2 226	2 332	1 987	1 945
Schübelbach	2 164	1 745	1 488	1 527	1 513
Arth	2 280	1 895	1 750	1 650	1 549
Küssnacht	3 810	3 250	3 042	3 043	3 446
Schwyz	2 379	2 240	2 088	1 888	1 645
Einsiedeln	3 436	2 891	2 750	2 424	2 304
Freienbach	3 689	3 566	3 049	2 991	3 220
Total Gemeinden	2 851	2 502	2 304	2 271	2 317
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	985	782	767	868	927
March	845	740	681	615	608
Schwyz	905	774	721	596	560
Total Bezirke	728	616	578	535	532

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2011–2015

7.2 Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	10 104	9 821	9 749	11 213	10 590
Innerthal	2 680	2 327	2 352	2 404	2 932
Alpthal	1 995	1 636	1 830	2 144	2 095
Illgau	3 072	2 680	2 806	2 882	2 620
Oberiberg	1 395	962	1 008	1 103	593
Steinerberg	1 949	1 942	2 015	1 985	2 089
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 242	1 020	1 159	1 282	1 136
Lauerz	1 578	1 413	1 585	1 790	1 610
Morschach	2 486	2 439	2 640	2 836	2 317
Sattel	796	809	1 002	955	970
Gersau	338	436	604	551	884
Rothenthurm	1 093	1 071	1 108	1 080	1 230
Unteriberg	670	739	900	998	1 099
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	154	162	185	173	367
Steinen	968	1 004	1 111	1 070	1 064
Reichenburg	367	353	405	383	512
Muotathal	1 284	1 293	1 399	1 360	1 460
Wangen	257	248	283	298	544
Galgenen	270	262	302	279	454
Feusisberg	- 1 208	-1 274	-335	-558	-745
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	107	122	126	156	125
Wollerau	- 1 068	-941	-1 307	-1 176	-1 682
Lachen	105	108	110	118	96
Ingenbohl	171	252	288	291	298
Schübelbach	423	379	460	549	774
Arth	425	436	566	549	576
Küssnacht	149	140	113	136	137
Schwyz	195	163	136	138	132
Einsiedeln	432	385	479	502	414
Freienbach	- 312	-251	-348	-209	-240
Total Gemeinden	239	237	283	310	302
Bezirke					
Gersau	68	75	69	74	72
Küssnacht	70	66	61	66	65
Einsiedeln	71	66	73	73	127
Höfe	- 96	-96	-111	-108	-84
March	78	79	81	80	78
Schwyz	148	149	155	156	145
Total Bezirke	69	69	69	70	75

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2011–2015

7.3 Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2015	2014	2013	2012	2011
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	45	66	19	20	44
Innerthal	645	705	1 035	1 025	807
Alpthal	76	74	77	72	72
Illgau	31	30	53	52	52
Oberiberg	118	146	152	147	181
Steinerberg	33	38	38	37	42
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	110	148	156	118	146
Lauerz	43	45	46	45	44
Morschach	110	109	116	114	112
Sattel	53	55	54	56	26
Gersau	61	61	65	62	60
Rothenthurm	62	65	66	67	68
Unteriberg	49	76	91	58	81
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	43	43	44	43	43
Reichenburg					
Muotathal	153	142	175	176	173
Wangen					
Galgenen	22	35	33	19	26
Feusisberg	20	27	31	16	21
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	11	20	29	12	22
Wollerau	2	1	-1	1	1
Lachen	10	10	10	41	10
Ingenbohl	48	49	52	51	50
Schübelbach	18	10	12	13	11
Arth	2	3	3	3	3
Küssnacht	66	67	70	69	67
Schwyz	174	174	178	179	182
Einsiedeln	79	103	115	74	95
Freienbach	- 2	-3	-6	-17	-10
Total Gemeinden	48	52	56	50	52
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	9	11	13	6	9
March	16	18	20	20	16
Schwyz	26	21	19	18	18
Total Bezirke	15	14	14	13	15